

Daheim - Inserate

auf den
Umschlägen der 18 Monatshefte.

[13204.]

Die Umschläge der Monatsheftausgabe bleiben für literarische Inserate reservirt. Preis der 3spaltigen Zeile 4 Nk.

Bei einer Auflage von über 30,000 dürfen die Umschläge der Monatshefte als eins der intensivsten Publicationsmittel betrachtet werden; Anzeigen guter und tüchtiger Verlagsartikel sind immer von Erfolg.

Daheim-Expedition (Veltagen & Klasing).
Leipzig.

Frankfurter Bücher - Auction,

den 15. Mai 1871 und folgende Tage.

[13205.]

Da die Auction bestimmt an oben bezeichnetem Tage beginnt, so ersuche ich um gef. rechtzeitige Einbringung der Aufräge, die meinerseits mit gewohnter Pünktlichkeit ausgeführt werden.

Frankfurt a/M., 3. Mai 1871.

Ludolph St. Goar.

[13206.]

Offerten

von Restauflagen gangbarer Artikel erbittet
Issac St. Goar in Frankfurt a. M.
Rossmarkt 6.

[13207.] **E. Th. Lombed** in Wilna bittet um schöne Placate für sein neues Geschäfts-Local.

[13208.] Für ein Farbendruckinstitut wird ein Compagnon mit einigen Tausend Thalern Einlage gesucht, die event. gesichert werden könnten. Adressen befördert die Exped. d. Bl. sub Z. W.

[13209.] **Alban Horn's** Verlags- und Colportagebuchhandlung in Zittau bittet um Novasendungen von ersten Gratisheften zur Auswahl in einem Exemplar direct unter Kreuzband. Besonders erwünscht sind: Naturwissenschaft, Haus- und Landwirtschaft und Geschichte.

Redactions-Stelle.

[13210.]

Für eine der ältesten und verbreitetsten Zeitungen Mitteldeutschlands wird ein auf dem Boden der preussischen Fortschrittspartei stehender Redacteur gesucht, der die Uebersicht sowie die Artikel Berlin und Wien zu bearbeiten hätte. Es wird nur auf solche Bewerber reflectirt, welche sich bereits auf politischem und volkswirtschaftlichem Gebiete bewährt haben. Offerten unter Chiffre I. B. Nr. 374. befördert die Jaeger'sche Buch-, Papier- und Landkarten-Handlung in Frankfurt a. M.

[13211.] Die Herren Verleger benachrichtige ich hierdurch, daß es mir nicht möglich war, die Rekarbeiten in diesem Jahre rechtzeitig anzufangen resp. zu beenden. Seit Anfang des Krieges zum Militär eingezogen, bin ich erst kurz vor Ostern entlassen und nach Hause zurückgekehrt. Noch vor Ablauf dieses Monats werde ich jedoch Remittenden und Zahlungslisten meinem Commissionsär, Herrn G. Fries, zusenden.

Stolz, den 3. Mai 1871.

G. Schrader.

[13212.] Bezugnehmend auf unser Circular vom 15. März d. J., mache ich die Mittheilung, daß ich während der Oster-Messe in Leipzig im Hôtel de Prusse wohne, Morgens von 8—11, Nachmittags von 3—6 Uhr zu sprechen bin, stets bereit, da wo es gewünscht wird, ausführlichere Mittheilung über unser Geschäft zu geben.

Carl Haar,

Firma: Haar & Steinert
in Paris.

[13213.]

Steindruck-Schnellpressen

empfehl die

Maschinen-Fabrik

von

Schmiers, Werner & Stein.

Leipzig.

[13214.] Den Herren Musikalienverlegern empfehle ich meine

Notendruckerei mit Schnellpresse

und

Notenstecherei.

Preise billigst.

Leipzig, Inselstrasse 14.

Jul. Pickenbahn.

[13215.]

Die Buchdruckerei

von

Ferber & Seydel (J. F. Ferber)

in Leipzig.

Grimm, Steinweg 61, der Post gegenüber, empfiehlt sich den geehrten Verlags-handlungen zur Anfertigung aller Drucksachen bei prompter, eleganter und billiger Ausführung.

Einladung.

[13216.]

Alle deutschen Urheber von dramatischen und dramatisch-musikalischen Werken, welche über ein Aufführungsrecht selbständig zu verfügen haben und sich für das auf freie Vereinbarung und Selbsthilfe gegründete Unternehmen interessieren, werden auch hierdurch zu der am

15. Mai a. c., Vormittags 9 Uhr,
in Nürnberg

stattfindenden General-Versammlung, mit der Bitte, ihr Erscheinen vorher schriftlich poste restante Nürnberg anzumelden oder einen Bevollmächtigten zu bezeichnen, ergebenst eingeladen durch

Wiesbaden, im April 1871.

den interim. Schriftführer der Deutschen Genossenschaft dramatischer Autoren und Componisten:

Carl W. Bab.

Besprechung literarischer Erscheinungen.

[13217.]

Von Werken, deren kritische Beurtheilung gewünscht wird, ersuchen wir die Gratiszusendung an Herrn Aug. Hesse's Buchhandlung in Graz, Steyermark, zu bewerkstelligen u. wird die Uebermittlung von Belegnummern unter Kreuzband zugesichert.

Die Redaction des „Grazer Tageblattes.“

[13218.] Die betreffenden Herren Verleger, in deren Verlag sich ein Schlachtenbild aus dem bedeutenden deutsch-französl. Kriege befindet, das sich zu einer Prämie für Abonnenten der illustr. Kriegs-Chronik eignete und nicht über 8 bis 10 Nk ord. kosten darf, ersuche ich um gef. alsbald. Ein-sendung 1 Probe-Exempl. nebst billigsten Baar-bezugsbedingungen für 500 resp. 1000 Exempl.

Gera, den 3. Mai 1871.

Fr. Eugen Köhler.

Firma: Kanitz' Sortiment.

Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
H. A. Suble.	Adler's Buchh. in Dresden.	Serberstr. 31.
G. Rudolphi.	Antiquar., Schweizer., in Zürich.	Inselstr. 16.
J. Bacmeister.	Baercke'sche Hofbuchh. in Eisenach.	Stadt Rom.
G. Barthel.	Barthel, G., in Halle.	Hôtel de Prusse.
G. Bartholomäus.	Bartholomäus, F., in Erfurt.	Hôtel z. Thür. Bahnhof.
G. Bein.	{ Bazar-Expedition in Berlin.	Hôtel de Bologne.
J. Przypief.	Benda, B., in Beyer.	Stadt Rom.
B. Benda.	Bensinger, S., in Prag.	Stadt Hamburg.
S. Bensinger.	Bertelsmann, G., in Gütersloh.	Stadt Rom.
G. Bertelsmann.	Besser, R., in Gotha.	Ritterstr. 44.
R. Besser.	Bolshoebener, G., in Lübeck.	Stadt Dresden.
G. Bolshoebener.	Borntraeger, Gebr., in Berlin.	Stadt Dresden.
G. Eggers.	Braun & Schneider in München.	Hôtel de Prusse.
G. Braun.	Brudmann, F., in Berlin.	Stadt Hamburg.
A. Tibe.	Buch., Dithmarscher, in Heide.	Hôtel de Russie.
F. Pauly.	Buddeus, J., in Düsseldorf.	Palmbaum.
J. Buddeus.	Glaesen, Ch., in Lüttich.	Stadt Rom.
Behmer.	Cohn Verlag u. Ant. in Berlin.	Stadt Rom.
A. Cohn.	Cronbach, S., in Berlin.	Stadt Dresden.
S. Cronbach.	Dannenberg, G., in Stettin.	Hôtel de Russie.
H. Dannenberg.	Dieterich'sche Buchh. in Göttingen.	Stadt Gotha.
Notar Beckmann.	Doeger'sche Hofbuchh. in Osterburg.	Hôtel Hauffe.
G. Doeger.	Dümmler's Verlagsh. in Berlin.	
J. Gofmann.		